

Medienmitteilung

Bern, 07.12.2020

Geschäftsbericht 2019.2020: Das Virus bremst eine gute Saison aus

Liebe Redaktorinnen, liebe Redaktoren

Die Spielzeit 2019.2020 hätte nicht besser beginnen können: Bei idealem Spätsommerwetter besuchten Ende August 2019 rund 7000 Zuschauer*innen das Openair-Konzert des Berner Symphonieorchesters auf dem Bundesplatz sowie das Theaterfest rund um das Stadttheater. Bald darauf folgten mit dem Wiedereröffnungskonzert im renovierten Casino und den Premieren des Musiktheaters *Il barbiere di Siviglia*, des Schauspiels *Der grosse Diktator* und der Tanzproduktion *Swan* erste Saisonhöhepunkte. Alle vier Sparten erreichten mit ihren Startproduktionen Auslastungen zwischen 86 und 98 Prozent.

Ausverkaufte Vorstellungen vor Corona

Und es sollte mit ausgezeichneten Auslastungszahlen weitergehen – bis im Februar die Corona-Pandemie die Schweiz erreichte und das Land und damit auch den Kulturbetrieb für Monate lahmlegte. Am 28. Februar untersagte der Bundesrat Veranstaltungen mit über 1000 Personen. Konzert Theater Bern war dadurch gezwungen, den bereits ausverkauften zweiten Abend des achten Symphoniekonzerts *Tschaikowskys Fünfte* noch am selben Tag abzusagen. Kurz darauf, per 16. März, erfolgte der komplette Lockdown und das Theater musste seine Türen bis auf Weiteres schliessen. Zum ersten Mal überhaupt meldete Konzert Theater Bern für seine Mitarbeitenden Kurzarbeit an.

Kleines, aber feines Alternativprogramm

Obwohl eine Wiederaufnahme des Spielbetriebs noch in weiter Ferne zu liegen schien, nahmen die Werkstätten und die Ateliers unter Einhaltung strenger Schutzmassnahmen ihre Arbeit nach wenigen Wochen wieder auf. Es galt, die kommende Saison 2020.2021 vorzubereiten. Zur gleichen Zeit begannen die künstlerischen Teams um die Spartenleiter*innen Estefania Miranda (Tanz), Xavier Zuber (Musiktheater und Konzert) sowie Cihan Inan (Schauspiel) alternative Programme auszutüfteln, um ihr Publikum auch in

MEDIEN

ANNINA HASLER
JULIA SPAHR

Fon +41 (0) 31 329 51 05
medien@konzerttheaterbern.ch

dieser «Kunstpause» zu unterhalten. Als schliesslich eine schrittweise Lockerung der behördlichen Massnahmen erfolgte, präsentierte Konzert Theater Bern vor Saisonende im Juni ein kleines, aber feines Alternativprogramm auf der Grossen Bühne des Stadttheaters und im Casino.

Trotz allem ausgeglichene Jahresrechnung

Trotz dieses einigermassen versöhnlichen Abschlusses der Spielzeit machte die Pandemie Konzert Theater Bern in vielerlei Hinsicht einen gewaltigen Strich durch die Rechnung: 155 Vorstellungen und Konzerte mussten abgesagt, 22'700 Karten rückerstattet werden.

Ein Trostpflaster waren auch rückblickend die sehr guten Auslastungszahlen bis zum Lockdown. Sie betragen über alle Sparten hinweg 76 % (im Vorjahr: 69 %), über 81'000 Zuschauer*innen besuchten eine der 265 Veranstaltungen. Im Zeitraum bis Mitte März des Vorjahres 2018.2019 kauften rund 68'000 Personen ein Ticket für eine Veranstaltung am Haus.

Dank den sofort eingeleiteten Massnahmen zur Schadensminderung und den Kurzarbeitsentschädigungen konnte der Kostendeckungsgrad in der Berichtssaison gehalten werden (20,5 %). Daraus resultierte eine Jahresrechnung, die mit einer schwarzen Null geschlossen werden konnte.

Den gesamten Geschäftsbericht der Spielzeit 2019.2020 können Sie unter folgendem Link herunterladen:

<http://www.konzerttheaterbern.ch/geschaeftsbericht/>

Für weitere Auskünfte erreichen Sie uns unter 031 329 51 05 oder medien@konzerttheaterbern.ch.

Freundliche Grüsse
Annina Hasler & Julia Spahr